

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[16176.] Gera, im Juli 1866.

P. P.

Hierdurch beehren wir uns, Ihnen anzuzeigen, dass wir mit Concession der Fürstl. Reuss. Regierung am hiesigen Orte eine

Verlagsbuchhandlung  
verbunden mit  
Buchdruckerei und einem artistischen  
Institut  
unter der Firma  
**Amthor & Issleib**

eröffnet haben.

Wir bitten um Ihre collegialische Theilnahme für unsere Unternehmungen, behalten uns vor, Ihnen demnächst eine besondere Anzeige über unsere ersten Verlagsartikel zu machen, und ersuchen um gütige Verwendung für dieselben.

Herr T. O. Weigel in Leipzig hatte die Freundlichkeit, unsere Commission zu übernehmen.

Mit collegialischer Hochachtung  
ergebenst

**Dr. Eduard Amthor.**  
**Wilh. Chr. Issleib.**

Dr. Ed. Amthor wird zeichnen:

Amthor & Issleib.

Wilh. Issleib wird zeichnen:

Amthor & Issleib.

## Statt Circular.

[16177.]

Herr Josef Klemm, Buchhändler in Wien, hat sämtliche Activen, Vorräthe und Verlagsrechte der falliten Firma Wilh. Josef Pfautsch in Wien von der Ausgleichs-Masse käuflich an sich gebracht und sind daher alle Rechte der letztgenannten Firma an denselben übergegangen.

Wien, 12. Juni 1866.

**Alex. Schindler**, m. p.,  
k. k. Notar,  
als Ausgleichsleiter der  
Firma Wilh. Josef Pfautsch.

Wien, 16. Juni 1866.

P. P.

Aus Vorstehendem ersehen Sie, dass ich sämtliche Activa, Verlagsvorräthe und Verlagsrechte der früheren Verlagsbuchhandlung

**Wilh. Josef Pfautsch**

dahier durch Ankauf mir erworben habe.

Der sämtliche Verlag von Wilh. Josef Pfautsch ist, mit Ausnahme der Gebetbücher, Kalender und Taschenbücher, welche ich an Frau R. Voss hier abgetreten habe, von nun an nur von mir zu beziehen, und behalte ich mir in dieser Hinsicht weitere Mittheilungen vor.

Als Rechtsnachfolger der genannten Firma ersuche ich diejenigen Handlungen,

welche derselben noch Saldoreste schulden, oder Verlagsartikel zur Disposition gestellt haben, erstere zur Zahlung an mich (nämlich an meine Firma: Wallishausser'sche Buchhandlung, Josef Klemm) anzuweisen, letztere aber sofort, ebenfalls an meine Firma, zu remittiren.

Die von der Firma Wilh. Jos. Pfautsch im laufenden Jahre erfolgten Verlagsauslieferungen bitte ich auf mein Conto zu übertragen.

Achtungsvoll  
**Josef Klemm**,  
Eigenthümer der Wallishausser'schen  
Buchhandlung.

## Statt Circular.

[16178.]

Bremen, 30. August 1866.

Unsere geehrten Geschäftsfreunden erlauben wir uns mitzutheilen, daß wir unterm heutigen Tage

Herrn **H. J. Fischer** aus Norden  
Procura für unsere Firma erteilten.

Hochachtungsvoll  
**J. Kuhlmann & Co.**

## Verkaufsangebote.

[16179.] Ein wissenschaftlicher Verlag, bestehend aus ca. 25 Werken, von denen mehrere in zwei- bis fünfacher Auflage erschienen sind, ist um billigen Preis zu verkaufen, da dessen wissenschaftliche Richtung mit dem Vertrieb des übrigen Verlags des jetzigen Besitzers zu wenig harmonirt. Der Werth der Werke dürfte neben einem sehr günstigen Absatzverhältnisse besonders darin bestehen, daß bei neuen Auflagen an die Autoren kein Honorar mehr zu bezahlen ist, und das Verlagsrecht durch einmalige Honorarzählung für alle späteren Auflagen vollständiges Eigenthum des Verlegers geworden ist.

Nähere Auskunft zu erteilen hat die Güte Herr **Ed. Wartig** in Leipzig.

[16180.] Eine Leihbibliothek von 4000 Bänden, durchschnittlich gut gehalten, ist für den billigen Preis von 340 Thlr. zu verkaufen. Der handschriftliche Katalog steht zu Diensten. Nähere Auskunft erteilt  
**Ferd. Förstemann** in Nordhausen.

[16181.] Verlagsverkauf. — Ein gangbarer populärer Verlag in Württemberg, der circa 70 Artikel in sich faßt, wovon einige neuer Auflagen bedürfen, wird um den festen Preis von 4000 fl. zu verkaufen gesucht. Anfragen sub L. # 14. befördert die Exped. d. Bl.

## Kaufgesuche.

[16182.] Der Unterzeichnete sucht ein lebhaftes Sortimentsgeschäft außerhalb Preußens zu kaufen. Dasselbe muß sich eines durchaus guten Rufes erfreuen und einen Umsatz von 8—10,000 Thlr., resp. einen Reingewinn von 12—1500 Thlr. repräsentiren. Der größte Theil des Kaufpreises event. der ganze Kaufschilling wird am Tag der Uebergabe baar und der Rest nach Uebereinkunft gezahlt.

Da anonyme Kaufgesuche erfah-

rungsmäßig wenig oder keine Beachtung finden, so glaube ich durch Nennung meines Namens hinlänglich Garantie für ehrenhafteste Discretion zu bieten.

Herr **B. Brigl** (B. Hermann) wird außerdem bereitwilligst jede wünschenswerthe Auskunft über meine Verhältnisse erteilen.

Gefällige Offerten mit Angabe des vorjährigen Nettoumsatzes, der Gesamteinnahme, des Reingewinnes u. erbitte ich mir direct per Post.

**F. Schöne jr.**  
Leipzig, Brühl Nr. 3/4.

[16183.] Eine bis auf die neueste Zeit fortgeführte Leihbibliothek, gut gehalten, im Preise von circa 1000 Thlr., suche zu kaufen; Offerten mit Katalog erbitte umgehend.  
Weimar.

**F. B. Dittmar.**

## Theilhabergesuche.

[16184.] Eine seit einer Reihe von Jahren bestehende Sortiments-Buch- und Kunsthandlung in Berlin mit bester Kundschaft, in schöner Lage, sucht zu weiterer Ausdehnung in einer gewissen Branche einen Associé mit ca. 3000 Thlr. baarer Einlage. Es wird jüngeren Kollegen hierdurch Gelegenheit zu einer angenehmen und sichern Selbstständigkeit geboten. Gef. Offerten werden schleunigst erbeten unter Schiffe R. # 10. poste restante Berlin.

## Fertige Bücher u. s. w.

[16185.] In meinem Verlage erschien soeben in vierter Auflage:

**Alphabetisches Verzeichniß** der im Zollverein vorhandenen Hauptämter, Neben-Zollämter I. und Steuerämter im Innern. Mit Angabe ihrer Befugnisse hinsichtlich der Begleitschein-Abfertigung und im erleichterten Zollabfertigungsverfahren auf Ladungsverzeichniß und Ansagezettel, so wie mit Bezeichnung der an den Eisenbahnen gelegenen Zollstellen. Für Zoll- und Eisenbahn-Beamte, Spediteure und Kaufleute. Nach amtlichen Quellen bearbeitet von **H. Carl**, Königl. hannoverschem Zollbeamten in Harburg. Vierte vollständig verbesserte Auflage. 5 1/2 Bogen in Quart. Geheftet 15 Ngr.

Seiner praktischen Einrichtung wegen wurde dies Werk von den dem mitteldeutschen Eisenbahnverbände angehörigen Bahnverwaltungen, sowie von andern Eisenbahndirectionen zur Instruction der Beamten angeschafft, namentlich aber ist es von Wichtigkeit für alle Zoll- und Steuer-Beörden und Beamte.

Handlungen, welche sichere Aussicht auf Absatz haben, wollen geneigtest bestellen.

Hannover, 1. September 1866.

**Carl Meyer.**